



Presseinformation der Stadt Guben

vom 16. März 2018

Stadt Guben ruft zu Anmeldungen für Oderlandmarsch 2018 auf

Auch wenn dabei die Neiße zu durchqueren ist, heißt er „*Oderlandmarsch*“: Am Samstag, den **26. Mai 2018** bildet die Doppelstadt **Guben-Gubin** abermals die Kulisse für den Start und das Ziel seiner nunmehr 23. Auflage. Es sind alle sportlich Interessierten aufgerufen, sich an dem als Crosslauf organisierten *Oderlandmarsch* zu beteiligen. Auch wenn die Bundeswehr Schirmherr der Aktion mit internationaler Beteiligung ist, sind nicht nur organisierte Mannschaften von Armeen und Behörden einbezogen. Zivile Mannschaften von Vereinen, spontane Zusammenschlüsse und auch Einzelpersonen sind ausdrücklich erwünscht, informiert der mitorganisierende Fachbereich III für Ordnung und Sicherheit der Stadt Guben.

Der **23. *Oderlandmarsch*** startet in diesem Jahr in Gubin, führt über sportliche Stationen entlang des polnischen Neißeufers bis zur Durchquerung der Neiße. Auf deutscher Seite sind ebenfalls sportliche Hindernisse zu meistern – dazu zählen etwa ein Reifenparcours, das Sandsäcke-Schleppen oder die finale Überwindung eines Höhenhindernisses. Zieleinlauf ist in Guben vor dem Rathaus. Hier die wichtigsten Eckdaten:

- Die Disziplinen: 15 km Fußmarsch oder 45 km Fahrradtour
- Die Mannschaften: 5 Personen
- Der Einzelstarter: zugelassen, aber nicht in Wertung erfasst
- **Die Anmeldung: bis spätestens 30.04.2018**
- Der Start: ca. 10:00 Uhr in Gubin
- Die Siegerehrung: ca. 17.00 Uhr in Guben vor dem Rathaus
- Die Gebühr: kein Startgeld

Nähere Informationen oder Wissenswertes zu den Anmeldemodalitäten sind telefonisch unter 03561/6871-1303 sowie per Email an ordnungsamt@guben.de bei der Stadtverwaltung Guben zu erhalten. Darüber hinaus gibt auch das Landeskommando Brandenburg in Potsdam unter 0331/5861-435 oder -430 Auskunft. Die Anmeldeformulare und weitere Hinweise zur Ausschreibung des *Oderlandmarsches 2018* sind über die Startseite des Internetauftritts der Stadt Guben (www.guben.de) abrufbar.

In den letzten Jahren haben Mannschaften aus Polen, Tschechien, Deutschland und den USA teilgenommen. Während die Polizei- und Feuerwehmannschaften seit Langem regelmäßige Teilnehmer am *Oderlandmarsch* sind, öffnete sich die Veranstaltung zunehmend für zivile Sportmannschaften und Einzelstarter.